

Gast/Gäste

Herr Grundmann
Frau Kober
Frau Eismann
Frau Lattka

Ing.-Büro Beims
Alse
Alse
Gemeinde Hohwacht

Zuhörer/innen

Anzahl

15

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 18.04.2023
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 7 Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder
- 8 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss B-Plan Nr. 21, 1. Änderung 4/2023-2028 der Gemeinde Hohwacht für das Gebiet Alt-Hohwacht, Strandstraße
- 9 Verschiedenes
- 10 Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlich

- 11 Bauangelegenheiten

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden.

Die Mitglieder des Bau-, Wege- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 16.06.2023 auf Dienstag, den 27.06.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge vor.

3. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Tagesordnungspunkt 11 in nicht-öffentlicher Sitzung beraten wird.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	5		4	0	1

4. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin wünscht der Gemeindevertretung eine gute Zusammenarbeit. Sie teilt mit, dass von ihr eine Liste ausgearbeitet wurde mit mehreren Themen und erkundigt sich, ob sie hier Anregungen aus dieser Liste anbringen kann oder diese schriftlich übergeben soll. Herr Hamann geht auf die zweite Einwohner Fragestunde ein und erklärt dies. Herr Hutzfeldt schlägt vor, die Punkte zu nennen und danach die Liste an die Fraktionen zu übergeben. Die Einwohnerin erläutert die Liste und geht auf folgende Punkte ein: Flunder, Treppenanlage, Rollstuhl- und Kinderwagen-Zugang für den Strand, Fahrradfahrer- und Fußgängerbegegnung im Bereich Dünenweg, Schaukasten, Straßenschilder im Bereich Möwenweg, Baumfällarbeiten. Herr Hamann erklärt, dass die Flunder-Bepflanzung bereits bekannt ist und eine Planung für eine Sanierung stehe. Weiterhin erklärt er, dass sie Treppenanlage mit dem Bauhof besprochen wird und zur Baumfällung teilt er mit, dass nur schadhafte Bäume gefällt wurden. Weiterhin teilt er mit, dass im Kurpark Ersatzpflanzungen erfolgen. Ein Einwohner gibt den Hinweis, dass die Naturschutzbehörde einzuschalten wäre. Die Einwohnerin übergibt die Auflistung an den Vorsitzenden.

Ein Einwohner geht auf die Firsthöhen für die Strandstraße ein erkundigt sich, ob diese Werte Bestand haben oder noch einmal geändert werden. Der Vorsitzende erklärt, dass unter Top 8 darüber beraten wird.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 18.04.2023

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 21.03.2023 wird zur Kenntnis genommen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	5		3	0	2

6. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende berichtet, dass in der letzten Sitzung über zwei Anträge beraten wurde. Der erste Antrag beinhaltete die Neufestlegung der Baugrenzen. Im zweiten Antrag wurde eine Erweiterung der Baugrenze beantragt.

7. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder

Der Vorsitzende übergibt das Wort an das älteste Mitglied, Herrn Bünjer. Herr Bünjer verpflichtet das bürgerliche Mitglied, Herrn Aristide Hamann, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten. Er führt ihn in die Tätigkeit als bürgerliches Mitglied ein.

Danach übergibt Herr Bünjer das Wort an Herrn Hamann.

Herr Hamann verpflichtet das bürgerliche Mitglied, Frau Carmen Feldhoff, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten. Er führt ihn in die Tätigkeit als bürgerliches Mitglied ein.

Herr Hamann verpflichtet das bürgerliche Mitglied, Herrn Volkmar Thiele, durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten. Er führt ihn in die Tätigkeit als bürgerliches Mitglied ein.

8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss B-Plan Nr. 21, 1. Änderung der Gemeinde Hohwacht für das Gebiet Alt-Hohwacht, Strandstraße 4/2023-2028

Bürgermeister Kruse verlässt wegen Befangenheit (§ 32 Abs. 3 i.V.m. § 22 GO) den Sitzungsraum.

Der Vorsitzende erläutert kurz das bisherige Verfahren. Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass nach den Fragen der Ausschussmitglieder die Möglichkeit einer Fragestellung durch die Einwohner/innen direkt in dem Tagesordnungspunkt erfolgt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	5		5	0	0

Dem Antrag wird zugestimmt.

8.1. 2. Beschluss

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Grundmann. Herr Grundmann erläutert den bisherigen Planungsstand anhand einer Präsentation. Danach geht er auf den Vorentwurf ein und erläutert dies. Anhand einer Gegenüberstellung Alt und Neu erläutert er die Änderungen. Es folgen keine Fragen der Ausschussmitglieder.

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach den Garagen/Parkplätzen. Herr Grundmann erklärt, dass dies in den textlichen Festsetzungen und in der Begründung aufgenommen wird und geht darauf ein.

Eine Einwohnerin erklärt, dass die Anzahl der Parkplätze wichtig sei und erläutert dies. Der Vorsitzende erläutert dies und teilt mit, dass die Gemeinde weitere Schritte umsetzen wolle.

Ein Einwohner erkundigt sich nach den Höhen zu den Hochwasserrisikogebieten und fragt, ob Baumaßnahmen mit generellen Hochwasserschutzmaßnahmen genehmigt werden würden. Herr Grundmann erklärt dies. Der Vorsitzende verweist auf die Begründung.

Herr Behn erkundigt sich nach dem Maßstab/Messpunkt üNN. Herr Grundmann erklärt dies anhand des Planes.

Ein Einwohner erklärt die Messpunkte, die beim Landesamt für Küstenschutz bezüglich des Deichbaus ermittelt wurden.

Ein Einwohner berichtet von den Maßen üNN und geht auf die Straße Eckrehm ein.

Eine Einwohnerin fragt nach den Vollgeschossen in dem Bereich Strandstraße. Herr Behn und Herr Grundmann erklären dies.

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach dem weiteren Zeitplan. Herr Grundmann erklärt diesen.

Frau Kober und Frau Eismann stellen sich kurz vor und erläutern den Artenschutz für den Bereich Strandstraße. Der Vorsitzende erkundigt sich nach dem Zeitplan des Artenschutzes. Seitens des Fachbüros Alse kann der Zeitplan eingehalten werden. Herr Grundmann teilt dazu mit, dass der Artenschutzbericht anhängend zum Planungsverfahren ist und zur Auslegung beigefügt werden muss.

Der Vorsitzende geht auf folgende Details ein die in den Bebauungsplan zusätzlich aufgenommen werden sollen:

- Familie Anton, überdachte Dachterrasse über dem Kiosk, Strandstraße 15
- Gebäude Waterkant, zur Wasserfront ein Café ansiedeln

- Wohnhaus Familie Anton, im unteren Bereich kein Gewerbe und keine sonstigen Dienstleistungsgewerbe, es folgt eine kurze Diskussion.
- Geh-, Fahr- und Leitungsrechte sollen zwischen dem SO3 und SO4 Gebiet verkürzt werden
- SO8-Gebiet wird mit vier Vollgeschossen ausgewiesen
- im Bereich Strandstraße 10/12 sollen Balkone mit einer Tiefe von 1,50 m zur Straßenfront angebracht werden. Diese sollen offen und nicht aus Glas hergestellt werden. Die Länge der Balkone wird im weiteren Planungsverfahren erörtert.

Seitens der Unterzeichnerin und Herrn Grundmann bestehen rechtliche Bedenken zur Aufnahme der Details in den B-Plan. Beide gehen auf die rechtlichen Grundlagen des Baugesetzbuches und der Landesbauordnung ein.

20:50 Uhr bis 20:52 Uhr = Der Vorsitzende verlässt kurz den Raum

20:51 Uhr bis 20:53 Uhr = Herr Hutzfeldt verlässt kurz den Raum

Es folgt eine kurze Diskussion.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Die Gemeindevertretung beschließt wie folgt:

1. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 21 für das Gebiet „Alt-Hohwacht / Strandstraße“ und die Begründung werden mit folgenden Änderungen:

- Familie Anton, Dachterrasse über dem Kiosk, Strandstraße 15
 - Geh-, Fahr- und Leitungsrechte sollen zwischen dem SO3 und SO4 Gebiet verkürzt werden
 - SO8-Gebiet wird mit vier Vollgeschossen ausgewiesen
 - im Planungsbereich sollen Balkone mit einer Tiefe von 1,50 m genehmigt werden. Diese sollen offen und nicht aus Glas hergestellt werden. Die Länge der Balkone wird im weiteren Planungsverfahren erörtert.
- in der vorliegenden Fassung gebilligt.

2. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

3. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll durch eine zweiwöchige Auslegung des Entwurfes erfolgen.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
7	5		5	0	0

Bürgermeister Kruse betritt wieder den Raum.

9. Verschiedenes

Herr Bünjer teilt mit dass im Bereich der Flunder Bretter marode sind und erkundigt sich, ob die Begehbarkeit noch gewährleistet werden kann. Der Vorsitzende berichtet, dass dringend zwei Bretter ausgetauscht werden müssen und eine Teilinstandsetzung erfolgt.

Herr Behn fragt nach der Rodung im Bereich Kurwald und ob der Weg wieder instandgesetzt werde. Der Vorsitzende teilt mit, dass eine Rücksprache mit dem Bauhof erfolgt.

Herr Hutzfeldt erkundigt sich nach dem Spielplatz im Kranichring und wann dort die Fundamente gesetzt werden. Der Vorsitzende gibt hier eine kurze Erklärung.

Herr Hutzfeldt regt an, dass in den Bereichen der Haltestellen Neudorf und Haßberg Haltebügel angebracht werden und erklärt dies.

Der Vorsitzende teilt mit, dass in dem Bereich Hohwächter, Schmiedendorf eine Rücksprache mit dem Ordnungsamt bezüglich der Beseitigung der Glasfaserwolle bestehe.

Der Vorsitzende regt an eine Spende für den Förderverein DRF Luftrettung zu leisten. Dies soll im Finanzausschuss beraten werden.

Bürgermeister Kruse teilt mit, dass bis zum 14.07. Flugübungen der Bundeswehr im Gemeindegebiet erfolgen.

10. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach den Geschossen drei und vier im Bereich der Strandstraße. Herr Grundmann geht auf die Erklärung der Vollgeschosse ein. Weiterhin regt die Einwohnerin an, dass Balkone mit einer Tiefe von 1,50 m in den Straßenbereich ertragen werden. Herr Trautmann erklärt dies und geht auf die Grenzabstände ein.

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Deichschutz und berichtet, dass dieser durch sein Grundstück verlaufe. Herr Grundmann erklärt diesem geht auf die Begründung ein.

Eine Einwohnerin erläutert, dass lediglich die Satzung zähle und auf die Begründung nicht eingegangen bzw. gelesen werde im Nachhinein. Weiterhin erkundigt sich die Einwohnerin nach dem Stand des Bebauungsplanes Nr. 24, Waldstraße. Herr Grundmann teilt mit, dass die Vermessungsgrundlage abgewartet werde.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

gez. Göttsche

Protokollführer(in)